

**Neue Baureihe:** Mit dem GCK3045 stellt Manitowoc einen City-Kran für den Innenstadt- und Industriebereich vor.



Foto: Manitowoc

## NEUHEIT **Taxi in die Innenstadt**

Mit der Vorstellung des neuen GCK3045 soll nun auch die Grove-Produktlinie einen ausgesprochenen City-Kran erhalten. Die Neuheit soll dank kompakter Außenmaße insbesondere in Innenstädten oder bei entsprechenden Industriemontagen eingesetzt werden und neue Vermietbereiche erschließen.

**N**eil Hollingshead, Manitowocs weltweiter Produkt-Manager für alle AT- und RT-Krane, will die Intermat nutzen, die Neuheit dem interessierten (Fach-)Publikum vorzustellen: „Wir freuen uns natürlich sehr, dieses neue Gerät, das wir zusammen mit Kobelco entwickelt haben, in Paris der Öffentlichkeit vorzustellen. Mit unserem Partner haben wir ein erfahrenes Unternehmen im Bereich der technischen Entwicklung und Vermarktung derartiger Maschinen. Natürlich hoffen wir“, so Hollingshead weiter, „eine Vielzahl von Vermietern für das kompakte Modell mit seinen spezifischen Eigenschaften begeistern zu können.“

### Einmann-Bedienung

Charakteristisch für den GCK3045 ist natürlich das dreiachsige Fahrwerk, die kombinierte Einmann-Kabine sowie der im Transportzustand ausgesprochen niedrig abgelegte Hauptausleger.

Zu den weiteren Kernmarken zählen die maximale Traglast von 45 t und der 34 m lange Hauptausleger, der mit einer 6,30 bzw.

10,20 m messenden Verlängerung ergänzt werden kann. Besonders Wert bei der Handhabung und Aufrüstung des Gerätes auf der Baustelle legte man auf eine Einmann-Bedienung, um so den Arbeitsaufwand auf ein Minimum beschränken zu können. Selbiges gilt natürlich für die Außenmaße des GCK3045 mit etwas mehr als 9 m Länge, 2,55 m Breite und etwas mehr als 3 m Höhe.

Die Antriebsleistung für die Neuheit wird durch einen 330 kW starken Diesel-Motor mit sechs Zylindern bereitgestellt, der so auch eine maximale Geschwindigkeit von 80 km/h ermöglicht. Auf der Winde befinden sich 160 m des 16 mm starken Tragseils, das einen Zug bei einfacher Einscherung von 44,4 kN ermöglicht.

Darüber hinaus benötigt der GCK3045 kein zusätzliches Gegengewicht und soll, trotz vollständiger Ausrüstung, innerhalb der 12-t-Achslastgrenze bleiben. Alle Räder des Krans werden angetrieben und gelenkt, wobei die Lenkung der dritten Achse im Sinne der Fahrstabilität und des Reifenverschleißes geschwindigkeitsabhängig erfolgt. In Europa soll der Kran nach Angaben von Manitowoc ausschließlich unter dem Grove-Label vertrieben werden.